

Christkönigssonntag

1. Lesung: Sam 5, 1–3

2. Lesung: Kol 1, 12–20

Evangelium: Lk 23, 35b–43

Das ist der König der Juden *(Mit Auslassungen)*

Auch die Soldaten verspotteten ihn und sagten: Wenn du der König der Juden bist, dann rette dich selbst! Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der Andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Uns geschieht recht, wir erhalten den Lohn für unsere Taten; dieser aber hat nichts Unrechtes getan. Dann sagte er: Jesus, denk an mich, wenn du in dein Reich kommst! Jesus antwortete ihm: Amen, ich sage dir: Heute noch wirst du mit mir im Paradies sein.

Ein königlicher Mensch

Es ist der Stoff von Politskandalen und Korruptionsaffären. Träger verantwortungsvoller Aufgaben nutzen ihre Position aus, um sich selbst zu retten, sich daraus Vorteile zu verschaffen oder eine ihnen nahestehende Klientel zu begünstigen. Die Empörung darüber ist berechtigt, meist aber doch geheuchelt. Wer kann schon die Hand ins Feuer legen, dass er oder sie in der gleichen Situation anders und völlig selbstlos handeln würde? Sprichwörter wie „Jeder ist sich selbst der Nächste“ oder „Hilf dir selbst, sonst hilft dir keiner“ zeigen, dass diese Haltung im kollektiven Bewusstsein tief verankert ist.

David wurde in Israel zum König erwählt, weil er ein Schafhirt war. Der gute Hirt setzt sich uneigennützig für das Wohl seiner Herde ein. Doch auch König David hat schließlich sein Amt missbraucht.

Von Jesus, wird sogar erwartet, die gottgegebene Macht, im Eigeninteresse zu gebrauchen. Gleich dreimal wird er aufgefordert, sich selbst zu retten: von den Anführern des eigenen Volkes, den römischen Soldaten und dem neben ihm gekreuzigten Verbrecher. Jesus tut es nicht und widersteht der Versuchung. Er erweist sich als wahrer König: indem er zeigt, dass die Macht Gottes ihre Gnade in der Schwachheit erweist und im unerschütterlichen Vertrauen, dass Gott rettet.

Alfred Jokesch („Sonntagsblatt“ vom 20. 11.22)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 1185 Christkönigssonntag 20.11.22

PFARRGEMEINDE der Piaristen

ST.THEKLA



Aktuelles von der Jungschar St. Thekla



Derzeit ist einiges los im Jugendheim der Jungschar St. Thekla. Täglich finden am Nachmittag Gruppenstunden für Kinder der 1. VS - 4. AHS und einer Firmgruppe statt. Das 1. Highlight des Jungscharjahres - das

Herbstlager - haben wir schon hinter uns gebracht. Fotos gibt es dazu auf unserer Website www.jungschar-stthekla.at. Ein weiteres Highlight findet diesen Sonntag statt: die Jungscharmesse. Dafür bereiten wir in den Gruppenstunden einiges vor und freuen uns schon darauf, am Sonntag allen zu zeigen, was die Jungschar Kinder glücklich macht - so das Thema der Jungscharmesse.

Falls Du das nächste Highlight nicht verpassen willst, komm sehr gerne bei uns vorbei!

Caroline Kotzab

Heute:

9:30 Uhr Jungscharmesse

Nach der Messe sind alle herzlich eingeladen, noch für Punsch und Kuchen zu bleiben, und für die Kinder gibt es auch eine **Spieleaction** im Calasanzsaal.

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepages: www.st.thekla.at
st-thekla.pfzfb.at

Facebook: www.facebook.com/st.thekla

E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Die Gemeind Caritas St. Thekla dankt.

Beim **Marmeladen- und Kuchenmarkt** am Caritas-Sonntag (13.11.) wurden unglaubliche **€ 854,05** für unsere Gemeind Caritas gespendet. Danke allen, die (insgesamt 14!) Mehlspeisen oder Marmeladen gebracht oder beim Verkauf geholfen haben, sowie allen großzügigen Spenderinnen und Spendern! Ein besonderer Dank auch an Monika Sprinzl und Maria Frischmann für die perfekte Organisation! Bericht und Fotos auf <https://st-thekla.pfzfb.at/> und www.st.thekla.at

Die Kirchensammlung für die Inlandshilfe der Caritas am Caritas-Sonntag erbrachte **488,22**. Vergelt's Gott!
Renate Eibler

„Laudato Si“-Wanderungen

Die nächste **Halbtagswanderung** mit zwei Impulsen zur Umwelt-enzyklika „Laudato Si“ findet am Samstag, dem **26. November** statt. Wir sind wieder auf der Donauinsel unterwegs.

Treffpunkt: 14 Uhr U1-Station Donauinsel

Gleich die Woche darauf, am **3. Dezember**, gibt es die nächste „**Laudato Si**“-Wanderung. Da starten wir bei der S-Bahn-Station Liesing und werden der Liesing entlangwandern.

Infos: Wolfgang.Zecha@zurFrohenBotschaft.at, Tel: 0699 / 194 188 31

Erstes Adventwochenende im Zeichen der Pfadfinder

Die Pfadfinderinnen und Pfadfinder der **Gruppe 34 – St. Thekla** laden ein zum **Punschstand** vor unserer Kirche (Fr 17–22 Uhr, Sa, 16–22 Uhr, So, 9:30–11:30 Uhr) sowie zum **Weihnachtsmarkt** im Heim 4., Phorusg. 3 (Sa, 11–20 Uhr, So, 9–14 Uhr; Basteleien, Bäckereien Kaffeehaus)

Sitzung des Gemeindeausschusses am 18.11.

Synodaler Prozess: Franz Josef Maringer hat uns über den synodalen Prozess vor allem in Bezug auf unsere Pfarre informiert.

Pastorale Schwerpunkte in St. Thekla: Nach einem Überblick, was alles schon läuft, konnte jedes GA- Mitglied auf Plakaten seine Schwerpunkte für die Zukunft festlegen – samt Personen, die sich darum kümmern. Die Plakate werden in der Kirche bis 4. Dezember hängen, damit auch die Gemeindeglieder hier Weiteres einzutragen können. Daraus wird das Gemeindegemeinschaftsteam Realisierungen für unsere Pfarrvision konkretisieren.

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Di, Do: 18:30 Uhr; Di: auch 10 Uhr (nicht Juli und August)

Bürostunden: Di und Fr 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Nächste Aktionen: Geplant sind eine „Offene Kirche“ (mit Hintergrundmusik und Ansprechperson) am 8. Dezember von 16-18 Uhr sowie in den Weihnachtsferien stundenweise, um in dieser Zeit einen Krippenbesuch zu ermöglichen.

Am Bibelsonntag (22. Jänner) soll es ein spezielles Programm geben.

Caritas: Am 11. Dezember werden in der Kirche haltbare Lebensmittel gesammelt, die nach den Weihnachtsferien in den Caritassprechstunden abgegeben werden. Angedacht wird auch wieder die Weitergabe des übrig gebliebenen Schulessens.

Beschlüsse (einstimmig): Ab 20.11. bleibt das Gotteslob wieder in den Bänken liegen. In der Karwoche soll gegen eine Spende Weihwasser in einem Behälter mit Pfarrlogo abgegeben werden.

Die nächsten Termine in St. Thekla

Mo – Fr	7:15 Uhr Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla - offen für alle, die mitbeten wollen
Fr, 25.11.22	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden
25.–27.11.22	Punschstand der Pfadfinder am Kirchenplatz: Fr 17–22 Uhr, Sa, 16–22 Uhr, So, 9:30–11:30 Uhr
26.–27.11.22	Weihnachtsmarkt der Pfadfinder (Pfadfinderheim): Sa, 11–20 Uhr, So, 9–14 Uhr
Sa, 26.11.22	14 Uhr: Laudato-Si-Wanderung 18 Uhr: Adventandacht mit Segnung der Adventkränze
So, 27.11.22	<u>Erster Adventsonntag</u> 9:30 Uhr: KiWoGo mit den Erstkommunionkindern
Mi, 30.11.22	18 Uhr: Musikalische Meditation im Advent mit dem Ensemble „dolce risonanza“
Do, 01.12.22	6:30 Uhr: Roratemesse, anschließend gemeinsames Frühstück. Die Laudes entfallen.
Sa, 03.12.22	14 Uhr: Laudato-Si-Wanderung
So, 04.12.22	<u>2. Adventsonntag</u> 9:30 Uhr: KiWoGo parallel zur Familienmesse 10:30 und 12 Uhr: Papiertheateraufführungen „Das Mädchen mit den Schwefelhölzchen“ im Theklaaal 16 Uhr: Adventkonzert Pray Sing Choir

Klarissenkloster Gartengasse
5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr
Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft
Tel.: (01) 505 50 60

Homepage: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at
E-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at